

Sonnenaufgang im Seewerk

7. Kammermusikfest steigt von 15. bis 22. August mit neuem Spielort und 19 international renommierten Musikern

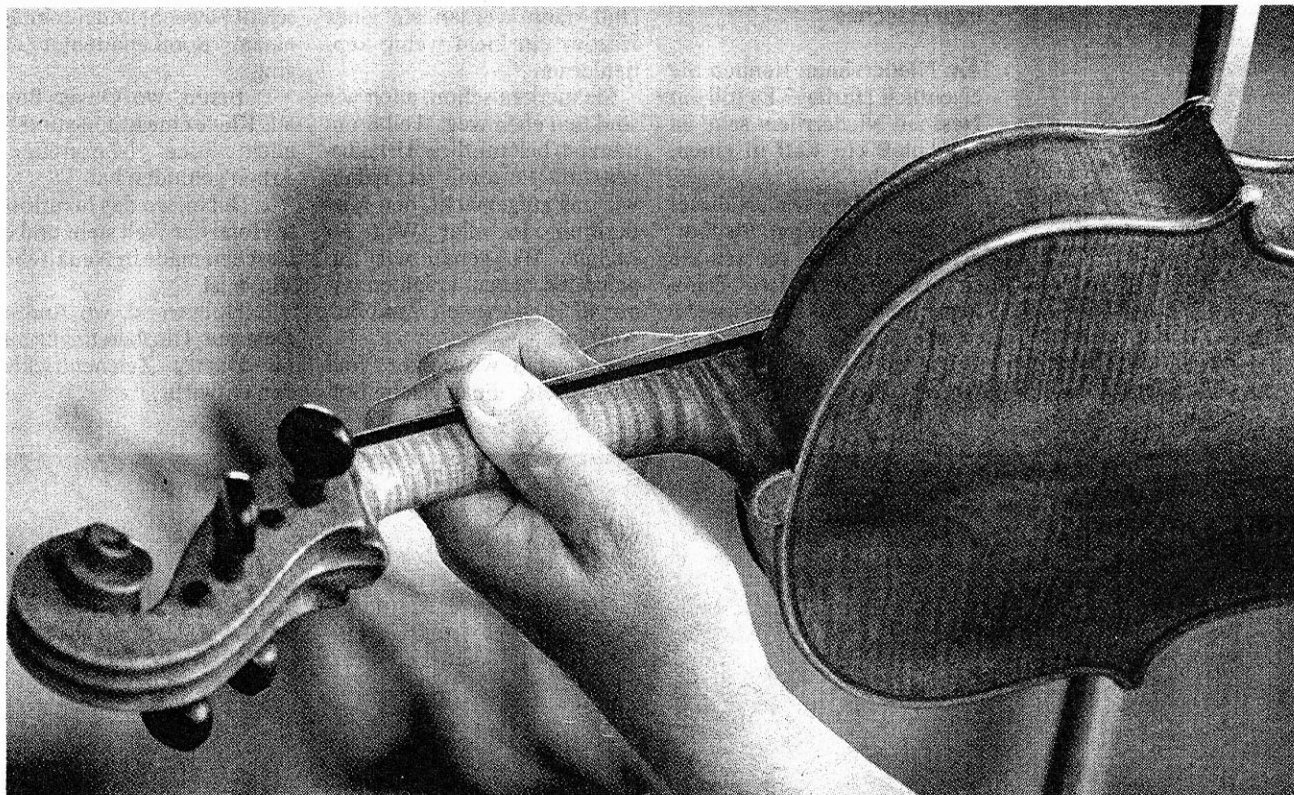
Karen Kliem

Am Niederrhein. Meisterwerke der Klassik und Romantik stehen beim mittlerweile 7. Kammermusikfest Kloster Kamp vom 15. bis 22. August auf dem Programm. 19 international renommierte Solisten und Kammermusiker sind zu Gast. Diesmal wird die Bläserfraktion des Festivalensembles mit der Hornistin Gesa Johanns und dem Fagottisten Lyndon Watts verstärkt.

Als neuen Spielort haben die künstlerischen Leiter Alexander Hülshoff und Katharina Apel das Seewerk für ein Konzert entdeckt. Im alten Fabrikgebäude zwischen Kapellen und Niep wird die Matinee am Sonntag, 22. August, 11 Uhr zu hören sein. Passenderweise steht Haydns Streichquartett „Sonnenaufgang“ auf dem Programm. Außerdem Jean Francaix' verspieltes, fast jazziges Streichtrio und Brahms Streichquintett Nr. 1 F-Dur.

Nachtkonzert in der Alten Schmiede

Eröffnet wird die Konzertreihe am Mittwoch, 18. August, 20 Uhr im alten Pumpenhaus in Repelen. In dem alten Gemäuer treffen drei Giganten aufeinander: Beethoven, Brahms und Schumann. Dann kehrt das Kammermusikfest heim: Im Rokoko-Saal des Klosters Kamp steht ab 20 Uhr am Donnerstag Franz Schuberts großes Klaviertrio im Mittelpunkt, begleitet von Schumanns Märchenerzählungen und einem Klavierquartett von Dvorák.



Brahms, Beethoven, Haydn und mehr beim Kammermusikfest Kloster Kamp.

Foto: privat

Die evangelische Kirche in Baerl ist zum zweiten Mal Aufführungsort. Dort steht bei der Soirée am Samstag, 21. August, ab 18 Uhr das Streichquintett Es-Dur von Mozart auf dem Programm. Damit wird das Projekt des Kammermusikfests, alle Mozartschen Streichquintette aufzuführen, fortgesetzt. Außerdem spielen die Musiker Jean Francaix' Divertissement und Dvoráks selten aufgeführtes Streichsextett.

Ein bisschen unheimlich wird es beim Nachtkonzert in der Alten Schmiede am Kloster Kamp ebenfalls am Sams-

tag ab 22 Uhr. Beethovens geisterhaftes Klaviertrio Es-Dur erklingt und Arnold Schönbergs Streichsextett

KARTENVORVERKAUF

Erstmals auch Online-Bestellungen möglich

Der Vorverkauf für das Kammermusikfest läuft seit Montag. Erstmals sind Online-Bestellungen möglich: www.kammermusikfest-klosterkamp.de. Auf der Internetseite sind Infos und der Probenplan abrufbar. Kartenbestellungen per Fax: 02845/ 95 92 60. Direktverkauf über das Kloster Kamp, Abteiplatz 13, ☎ 02842/

92 75 40, und das Schuhhaus Seitgen in Moers, Kirchstraße 8, ☎ 02841/ 23 170. Zusätzlich sind Karten für die Soirée in Baerl bei der Kirchengemeinde erhältlich unter ☎ 02841/ 82 05, für das Abschlusskonzert im Bürgerbüro Neukirchen-Vluyn unter ☎ 02845/ 39 12 70. Eintritt für alle Konzerte: 15 Euro.

„Verklärte Nacht“.

Beendet wird die Reihe am Sonntag danach ab 18 Uhr auf Schloss Bloemersheim. Da darf es dann etwas opulenter sein: Brahms Klavierquintett op. 34 und Schuberts Oktett F-Dur setzen die Ausrufezeichen hinter die kleinen, feinen Konzerte an ungewöhnlichen, stimmungsvollen Orten.

Wer sich einstimmen möchte: Ab 15. August, 10 Uhr, können die Musiker bei den öffentlichen Proben im Kloster Kamp belauscht werden. Ein besonderes Erlebnis sowohl für die Akteure als auch für die Gäste.